

## Ihre Ansprechpartnerin

### Lisa Binder

Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH, Projektmanagerin

[l.binder@lkgp.de](mailto:l.binder@lkgp.de)

+49 7161 65165-04

## Die HyStarter-Akteure

Alb-Elektrizitätswerk Geislingen-Steige eG • Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH • Energieversorgung Filstal • GP JOULE Think Wasserstoff GmbH • Freiheit Consulting GmbH • Gotthold Haller Spedition GmbH • Hochschule Esslingen • Industrie- und Handelskammer Bezirkskammer Göppingen • Kreishandwerkerschaft Göppingen • Landratsamt Göppingen – Amt für Mobilität • Leonhard Weiss GmbH & Co. KG • Rationelle Energie Süd GmbH • Wirtschaftsförderung – Landkreis Göppingen • Wirtschaftsförderung – Stadt Göppingen, Stadt Geislingen • Wirtschafts- und Innovationsförderungsgesellschaft • und weitere.

Weitere Informationen zum HyLand-Programm und den einzelnen HyLand-Regionen erhalten Sie unter [www.hy.land](http://www.hy.land)



### HERAUSGEBER

Bundesministerium für  
Digitales und Verkehr (BMDV)  
Invalidenstraße 44  
10115 Berlin

### KOORDINIERT DURCH

NOW GmbH  
Nationale Organisation Wasserstoff-  
und Brennstoffzellentechnologie  
[www.now-gmbh.de](http://www.now-gmbh.de)

### REDAKTION

EE ENERGY ENGINEERS GmbH  
TÜV NORD GROUP

### GESTALTUNG

designlevel2  
[www.designlevel2.de](http://www.designlevel2.de)

### UMSCHLAGSFOTO

Blick vom Messelstein auf Donzdorf  
© Patrick Zanker | Landratsamt Göppingen

### STAND

03 | 2022

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Digitales  
und Verkehr

Koordiniert durch:



NOW - GMBH . DE

Projektträger:



Projektträger Jülich  
Forschungszentrum Jülich

## HyStarter im Landkreis Göppingen

Zukunft gestalten mit Wasserstoff





## Was ist das HyStarter-Programm?

HyStarter ist die erste Stufe des vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr geförderten Programms HyLand. Der Wettbewerb motiviert Akteure in allen Regionen Deutschlands, Konzepte mit Wasserstoffbezug zu initiieren, zu planen und umzusetzen. Die Regionen werden bei der Erstellung von regional integrierten Konzepten zur Einführung von Wasserstoff (H<sub>2</sub>) und Brennstoffzellentechnologie im Verkehr unterstützt und begleitet. Mithilfe eines Beraterkonsortiums, bestehend aus EE ENERGY ENGINEERS GmbH, SPILETT New Technologies GmbH und Nuts One GmbH entwickeln die HyStarter-Regionen ein regionales Zielszenario für das Jahr 2030 inklusiv eines Aktionsplans der nächsten Schritte zur Erreichung der Vision.



## Über den Landkreis Göppingen



Geographisch lässt sich der baden-württembergische Landkreis Göppingen im Vorland der Schwäbischen Alb lokalisieren. Mit insgesamt neun Städten sowie 29 weiteren Gemeinden ist der Landkreis relativ ländlich veranlagt und verfügt über viel Grün- und Waldflächen. Hervorragende wirtschaftliche Rahmenbedingungen treffen auf eine besonders reizvolle Landschaft mit hohem Freizeit- und touristischen Wert. Der Landkreis übernimmt auch eine aktive Rolle beim Klimaschutz. Die strategische Entscheidungsgrundlage der Klimaschutzaktivitäten stellt das im Jahr 2013 erarbeitete und aktuell fortgeschriebene integrierte Klimaschutzkonzept des Landkreises dar. Die angepassten Maßnahmen beschleunigen das Ziel einer klimaneutralen Kommunalverwaltung. Ein relevanter Beitrag auf dem Weg zur Dekarbonisierung soll auch die Forcierung der grünen Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie im Landkreis leisten.



Blick vom Burgstall  
auf Oberes Filstal  
© Tobias Fröhner |  
Landratsamt Göppingen

## Die Wasserstoff-Mission im Landkreis Göppingen



- Planung eines Studiengangs, bei dem die Wasserstofftechnik im Mittelpunkt stehen soll
- Errichtung einer grünen H<sub>2</sub>-Tankstelleninfrastruktur in Göppingen für eine ortsnahe Betankungsmöglichkeit
- Clean Vehicle-Directive der EU (60% emissionsarme bzw. emissionsfreie Fahrzeuge im ÖPNV): Wasserstofftechnik wird neben batterieelektrischen Antrieben für Busse des Omnibusverkehrs zum Einsatz kommen
- Umstellung von Baufahrzeugen auf Wasserstoff
- Forcierung der Initiative „Modellregion grüner Wasserstoff“, um die Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie im Landkreis Göppingen voranzutreiben
- Integration der Wasserstofftechnologie in industrielle Prozesse

» *Wasserstoff hat das Potenzial entscheidend zur Energiewende beizutragen, da es erneuerbar erzeugt und auch langfristig gespeichert werden kann. Umso mehr freuen wir uns, dass unser Landkreis als einziger Hy-Starter Gewinner aus Baden-Württemberg die Chance erhält, die Grundlagen für eine lokale und zukunftsorientierte Wasserstoffwirtschaft zu schaffen. Gemeinsam mit Expert\*innen und lokalen Akteuren wollen wir so die Potenziale dieser Schlüsseltechnologie vor Ort erkennen und vorantreiben. Dadurch nimmt der Landkreis Göppingen eine Vorreiterrolle ein!*

*Timm Engelhardt, Geschäftsführer Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH*